Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 1

Artikel: In der Sprachschule

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-474090

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Danioth

Denn der hiesige Ersatz ist wo? Bisher nämli war's bi eus eso: 's Schwyzermaitli sagte tanke nei! So kam 's Mädle halt von drauße rei.

Das Horoskop der Woche

Sie: «Du! Da drin staht: Keine neuen Gesichtspunkte vor Mittwoch.»

Er: «Wänds nüd hoffe! Du häscht nämli Märzefläcke gnueg!» Josa



Im Hotel

Der Kellner bringt einen Braten. Der Gast ruft: «Halten Sie die Finger vom Braten weg!»

Der Kellner: «Ich muß den Braten halten, er ist mir schon einmal hinunter geflogen.»

En Guete!

In der Sprechstunde

Eine sehr wohlbeleibte Frau kommt zum Arzt in die Sprechstunde. Wie üblich, frägt sie der Arzt nach ihrem Leiden mit den Worten: «Was fehlt Ihnen?» Worauf die Frau zur Antwort gab: «Herr Doktor, mir fehlt nichts, im Gegenteil, ich habe zu viel — an Fett nämlich!»

